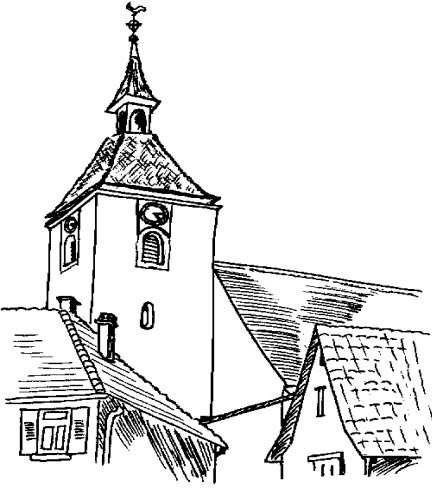


November 2009 – März 2010



Gemeindebrief  
der evangelischen  
Kirchengemeinde  
Münchingen  
**Johanneskirche**



*Wir wünschen  
unseren Leserinnen und Lesern  
eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit,  
sowie ein gutes neues Jahr 2010!*

## Festliche Bläsermusik zum Advent

Am **Samstag, 28. November 2009, um 20.00 Uhr**, findet auch in diesem Jahr in der Johanneskirche das schon zur Tradition gewordene Adventskonzert mit dem Strohgäu-Brass-Quintett statt. Ein vielseitiges Programm mit Werken verschiedener Meister wartet wieder auf die Besucher.

## Adventsbotschaften 2009

**Machet die Tore weit und die Türen der Welt hoch, dass der König der Ehre einziehe!** (*Psalm 24,7*) Termine und Adressen des offenen und lebendigen Adventskalenders siehe Seite 8 und im Amtsblatt.

## Ökumenisches Hausgebet im Advent 2009

Am **Montag, 7. Dezember 2009, um 19.30 Uhr**, laden die Glocken aller christlichen Kirchen in Baden-Württemberg zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für sehr viele ist dies inzwischen schon zum Brauch in den Tagen vor Weihnachten geworden. Der adventlich geschmückte Raum hilft, sich einzustimmen und gemeinsam zu feiern.

*Liturgieblätter liegen in der Johanneskirche und in den Gemeindehäusern auf.*

## Waldweihnacht im Seewald

am **Sonntag, 20. Dezember 2009, um 17.30 Uhr** unter Mitwirkung des Posaunenchores.

Treffpunkt: 17.00 Uhr beim Spargelhof Hengel.

Gemeinsamer Abmarsch: 17.10 Uhr zur Seewaldhütte (für Kinderwagen geeignet).

Die Evangelischen Kirchengemeinden Münchingen, Kallenberg und Korntal laden Sie herzlich dazu ein.

## Gottesdienste über die Feiertage

Auch in diesem Jahr feiern wir an **Heilig Abend**, der auf einen Donnerstag fällt, wieder drei Gottesdienste:

- Um **15.00 Uhr** Familiengottesdienst an Heilig Abend, Mitwirkung Musikteam
- Um **17.00 Uhr** Christvesper, Mitwirkung Posaunenchores
- Um **22.00 Uhr** Feier der Christnacht, Mitwirkung JohannesVokal-Chor.

Am **1. und 2. Weihnachtsfeiertag** ist um **9.45 Uhr** Gottesdienst, ebenso an den Sonntagen, **27. Dezember 2009** und **3. Januar 2010**.

Am **Donnerstag, 31. Dezember 2009** (Altjahrsabend), feiern wir um **17.00 Uhr** Gottesdienst unter Mitwirkung des Posaunenchores mit Abendmahl.

Der **Neujahrsgottesdienst** findet um **18.00 Uhr** in der **Emmauskirche in Kallenberg** mit Taizé-Liedern statt.

Am **Mittwoch, 6. Januar 2010** (Erscheinungsfest), ist um **9.45 Uhr** Gottesdienst.

## **„Wir warten dein, o Gottes Sohn, und lieben dein Erscheinen“**

(Evang. Gesangbuch 152 – Prophet Sacharja 8, Vers 13)

*Liebe Leserin, lieber Leser unseres Gemeindebriefes,*

mittlerweile hat sich die Aktion herumgesprochen: **„Können wir noch warten? – Advent ist doch im Dezember!“** Und nun ist es bald soweit.

Und? Haben Sie sich an den Ständen und in den Läden seit dem Erntedankfest bisher mit Lebkuchen, Glühwein, Spekulatius und anderen weihnachtlichen Sachen zurückhalten können; außer vielleicht schon an die Geschenke an Ihre Lieben zu denken, trotz Sparens etwas Schönes zu verschenken? Ja?! Gratulation, herzlichen Glückwunsch! Wenn nicht, tja...

Das Warten geht nun aber nicht nur für Kinder in die anspruchsvollsten vier letzten Runden – vier Wochen – vier Sonntage – alle noch im Advent! Dann haben Sie es geschafft! Dann haben Sie **ein Quartett voll** von Hoffnungen und Erwartungen, Sehnsüchten und von **Wünschen an Gott und die Welt** – und sind stolz auf sich, wirklich wie früher warten zu können und sind nun bereit, wirklich wie früher die Weihnachtsfreude in Hülle und Fülle in Empfang zu nehmen und Gott einfach Danke zu sagen:

Für das **Geschenk der Geburt Jesu als Gottes Sohn für uns alle**. Sie bekommen, was Sie sich schon so lange gewünscht haben und erwarten konnten: „Wir warten dein, o Gottes Sohn, und lieben dein Erscheinen.“

Warum feiern wir eigentlich Weihnachten so gerne?  
Oder etwa nicht? Der Monatspruch aus dem

**Prophetenbuch Sacharja (Kap. 8, Vers 13)** kann uns bei dieser Frage eine Hilfe sein: „**Gott spricht: Ich will euch erlösen, dass ihr ein Segen sein sollt. Fürchtet euch nur nicht und stärkt eure Hände!**“

*In der Geburt Gottes als Mensch in Jesus wird sichtbar: Du, Mensch der Liebe Gottes, bist Gott unendlich viel mehr wert als alles um dich herum annimmt! Und du Mensch der Liebe Gottes, du sollst wie er ein Kind des Lichtes und des Friedens sein! Oder noch kürzer: Du sollst ein Segen sein!*

*Fürchte Dich nicht, ich stärke Dich! Ich löse Dich aus allen menschlichen Zwängen und Gewohnheiten; ich löse Dich von allen deinen Handschellen und Ketten, die Dich an Dich selbst und an andere binden und gebe Dich dem Leben (wieder) frei. Und Du wirst ein Mensch wie es Gott gefällt, der in Jesus ein Mensch und Dir zum Segen geworden ist, damit Du als ein Mensch für andere auch ein Segen werden kannst, ja werden sollst.*

Es gibt nichts Besseres, was man von einem Menschen sagen kann als: „Er ist ein Segen!“ Ich wünsche Ihnen so gesehen eine gesegnete Advents- (Warte-) und Weihnachts-(Erfüllungs)-Zeit,

*Ihr Pfarrer Udo Maier*

---

## **Wohin mit Ihrem ausgedienten Weihnachtsbaum?**

Das Evang. Jugendwerk Münchingen (ejm) wird ihn am  
**Samstag, 9. Januar 2010, ab 9.00 Uhr**  
bei Ihnen zuhause – gegen eine kleine Spende – abholen!

## **Frauenabende**

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen zu unseren Frauenabenden:

- 30. November 2009**    **Adventsabend „Stille Nacht, heilige Nacht“**
- 25. Januar 2010**    **Abend zur Jahreslosung**  
*mit Pfarrer Maier*
- 22. Februar 2010**    **Kamerun, das Weltgebetstagsland 2010**  
*Wir lernen Land und Leute kennen*
- 5. März 2010**    **Weltgebetstag in der Johanneskirche**  
Beginn: 19.30 Uhr
- 22. März 2010**    **Kreativabend**
- 19. April 2010**    **„Der Mann, der überlebte“**  
Das Leben des George W. Carver  
*mit Annerose Peretz*
- 10. Mai 2010**    **„Geh’ aus mein Herz und suche Freud ...“**
- 20. September 2010**    **„Als württembergische Pfarrerin in einer  
französischen Gemeinde“**  
*Pfarrerin Zürn berichtet aus ihrer Zeit  
im Pfarrdienst in Le Châtelot*
- 18. Oktober 2010**    **„Debora – Richterin in Israel zu biblischer Zeit“**  
*mit Claudia Proß*
- 29. November 2010**    **Adventsabend**

Die Abende beginnen in der Regel montags um 20.00 Uhr im Johann-Friedrich-Flattich-Haus. Kurzfristige Änderungen bitten wir dem Amtsblatt und den Abkündigungen zu entnehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Das Frauenabend-Team*

*Brunhilde Krell, Elisabeth Gaukel, Rotraut Völlm, Doris Maier-Blickle*

## **Brot für die Welt 2009**

„*Es ist genug für alle da*“ lautet das Motto der diesjährigen 51. Spendenaktion von „Brot für die Welt“. Der Leitsatz spiegelt unseren Glauben und unsere Hoffnung wider, dass Gott alle sättigen will und kann. Laut Forschungsmeinung können von den bereits produzierten Lebensmitteln fast doppelt so viele Menschen satt werden, wie tatsächlich auf unserer Erde leben. Dass dennoch fast 960 Millionen Menschen Hunger leiden, ist vor allem eine Folge mangelnder Gerechtigkeit. „Brot für die Welt“ mit seinen vielen Partnerorganisationen setzt sich in vielen Ländern dafür ein, dieser Ungerechtigkeit entgegenzuwirken.

Ein Beispiel von vielen will ich Ihnen etwas näher vorstellen: **Ein Zuhause für die Ausgestoßenen.**

Laura Gomez ist froh, mittags in der Stiftung FCU (Fundacion creciendo unidos) eine warme Mahlzeit zu bekommen. Die 12jährige lebt mit Mutter und Schwester in einer winzigen Hütte in einem Armenviertel in Bogota. Lauras Vater wohnt nebenan, aber „er hilft ihnen bei nichts“, berichtet Laura. Der Vater hat mit verschiedenen Frauen insgesamt 23 Kinder. Wie Laura und ihre Familie leben dort 40 Familien in Häusern aus Karton und Blech. Unterirdisch verlaufen undichte Abwasserleitungen. Man sieht das nicht, aber man riecht es. Seit Laura fünf ist, hat sie immer wieder Einrichtungen der Stiftung besucht. Inzwischen hat sie die dritte Lernstufe beendet, muss noch eine Prüfung ablegen und kann dann eine staatliche Mittelschule besuchen.

Auch Lina Martinez (21 Jahre) verkaufte als kleines Kind im Zentrum der Stadt Süßigkeiten. Als sie acht war, begann sie in der Schule von FCU lesen und schreiben zu lernen. Inzwischen studiert sie Erziehungswissenschaften. An den Wochenenden engagiert sie sich ehrenamtlich für die Organisation. „Ich will erreichen, dass die Kinder genauso wie ich die Chance ergreifen, die ihnen die Stiftung bietet“, sagt Lina.

Das Mittagessen für 35 Schüler für eine Woche kostet 100 € Hefte und Stifte für 10 Schüler kosten 10 € und das Monatsgehalt einer Lehrerin beträgt 250 €

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende „Brot für die Welt“ und helfen dabei mit, für mehr Gerechtigkeit zu sorgen.

Vergessen wir nicht: Auch in Zeiten einer weltweiten Wirtschaftskrise benötigen die Menschen in den Entwicklungsländern unsere Unterstützung.

*Für den Kirchengemeinderat Ihre Karin Schrauth*

---

## **Missionskreis**

In diesem Jahr beginnen wir mit unserem Missionskreis am **15. Dezember um 14.00 Uhr im Johann-Friedrich-Flattich-Haus**. Gemeinsam mit Pfarrer Maier werden wir unsere Adventsfeier begehen und ich möchte Sie alle an dieser Stelle recht herzlich dazu einladen.

Nach den Feiertagen treffen wir uns dienstags, ab **12. Januar bis 23. März 2010**, jede Woche um 14.00 Uhr im Johann-Friedrich-Flattich-Haus.

Herzliche Einladung zu unseren Treffen.

*Ihre Karin Schrauth*

---

**Rufe mich an in der Not,  
so will ich dich erretten,  
und du sollst mich preisen.** Psalm 50,15

Wir wollen am Gemeindegebetsabend (jeden 4. Dienstag im Monat) im Johann-Friedrich-Flattich-Haus auch Ihre Gebetsanliegen vor Gott bringen.

Am Schriftenständer in unserer Johanneskirche gibt es ein kleines, abgeschlossenes Kästchen. Da hinein dürfen Sie Ihre Anliegen einwerfen. Diese, Ihre Anliegen, werden von uns vertraulich gelesen und gemeinsam dafür gebetet.

Für den Gemeindegebetsabend

*Brunhilde Krell und Rainer Hackstein*

## Adventsbotschaften 2009

**Di., 1. Dezember**

Fam. Oppermann  
(Müllerheim)  
Schwieberdinger Str. 59A

**Mi., 2. Dezember**

Magnus Großmann,  
Breslauer Str. 5

**Do., 3. Dezember**

Bibelstunde, JFFH

**Fr., 4. Dezember**

Fam. Leng, Mörikestr. 5/1

**Sa., 5. Dezember**

Fam. Peretz,  
Markgröninger Str. 45

**So., 6. Dezember**

**Mo., 7. Dezember**

Ökumenisches Hausgebet

**Di., 8. Dezember**

Adventssingen  
Emmauskirche  
Kallenberg

**Mi., 9. Dezember**

**14.00 Uhr**

Adventssingen  
Auf dem Etagen  
Am Spitalhof 3

**19.00 Uhr**

Fam. Gaukel,  
Hintere Gasse 38

**Do., 10. Dezember**

Bibelstunde, JFFH

**Fr., 11. Dezember**

Fam. Schatz/Maier,  
Christophstr. 16

**Machet die Tore  
weit und die  
Türen in der  
Welt hoch,  
dass der König  
der Ehre  
einziehe!  
Wer ist der  
König der Ehre?  
Es ist der  
Herr Zebaoth;  
er ist der König  
der Ehre.**

Psalm 24,9+10

Evangelische und  
katholische Christen  
öffnen ihre Türen  
für Sie und freuen sich  
über zahlreichen  
Besuch.

Jeweils um 19.00 Uhr  
laden wir Sie zur  
Andacht ein.

Anschließend gibt es  
Tee oder Punsch bei  
guten Gesprächen.

**Sa., 12. Dezember**

Fam. Krell, Flattichstr. 2

**So., 13. Dezember**

**Mo., 14. Dezember**

**Di., 15. Dezember**

Hartmann-Ringo/Günzler  
Altenmietwohnanlage,  
Schmale Str. 12

**Mi., 16. Dezember**

Fam. Boeck  
Goethestr. 3

**Do., 17. Dezember**

Bibelstunde, JFFH

**Fr., 18. Dezember**

Beate und Adrian  
Stukenborg  
Rosenstr. 19

**Fr., 19. Dezember**

**So., 20. Dezember**

**17.00 Uhr**

Waldweihnacht  
im Seewald

**Mo., 21. Dezember**

Fam. Milwich  
Starenweg 4

**Di., 22. Dezember**

**Mi., 23. Dezember**

Yvonne Thurow  
Römerstr. 1

**Do., 24. Dezember**

Gottesdienste

**Herzliche Einladung zum**

**PlusPunkt-Gottesdienste  
in der Johanneskirche**

**18.00 Uhr**

mit Kleinkinder-Gottesdienst (bis 4 Jahre)  
und Kinderprogramm (5-11 Jahre)



**24. Januar 2010**

*"Die Würde des Menschen war unantastbar"*  
(Diakon Manfred Zoll, Weissach im Tal)

**28. Februar 2010**

*"Es gibt nichts Gutes - außer man tut es"*  
(Pfarrer Hermann Traub, Remchingen)

*Das PlusPunkt-Team*

---

**„CHILL OUT“ –**

neues Angebot für Konfirmandinnen und Konfirmanden in Münchingen

**Kickern, Spielen, Musik hören, Freunde treffen, Abhängen -**

Wer daran Spaß hat, der ist im neuen „KONFI CHILL OUT“ genau richtig! Wir treffen uns seit Ende September jeden Mittwoch zwischen 16.15- 19.00 Uhr im Gemeindehaus Adlerstraße 1. Die Konfis haben so die Chance, nach dem Unterricht in gemütlicher Atmosphäre Gemeinschaft zu haben. Das „offene“ Konzept ohne festen Programm-Ablauf ermöglicht, dass jeder kommen und gehen kann, wann er möchte. Knabbereien und kalte Getränke laden zum Bleiben ein. Das Angebot wird regelmäßig erweitert und orientiert sich dabei an den Wünschen der Konfis.

*Herzliche Grüße, Björn Glöckner und Team*

Fragen? Wünsche? Anregungen?

Rufen Sie mich gerne an unter: 81898 Björn Glöckner (Jugenddiakon)

*„Wir sind die Kleinen in der Gemeinde,  
doch ohne uns geht gar nichts, ohne uns geht's schief.  
Wir sind die Kinder im Leben der Gemeinde.  
Egal was andre meinen, wir machen mit!“*



*Liebe Gemeindemitglieder,*

wie Sie in der letzten Ausgabe des Gemeindebriefes gelesen haben, feiert der **Johannes-Völter-Kindergarten** 2010 sein 40 jähriges Bestehen.

Leider hat sich seit dieser Ausgabe eine **Terminänderung** ergeben. Die Ausstellung im Heimatmuseum findet nicht, wie geplant, im November 2009, sondern erst im Februar 2010 statt.

Somit ist die **Eröffnungsfeier** zu dieser **Ausstellung im Heimatmuseum** erst **am 12. Februar 2010 um 17.00 Uhr im Widdumhof**.

Wir laden Sie recht herzlich ein, mit uns die Geschichte des Kindergartens und Pfarrer Johannes Völter kennen zu lernen.

Weitere Veranstaltungstermine sind:

Unsere Vernissage und Tage der offenen Tür vom 21. bis 25. Juni 2010 im Johannes-Völter-Kindergarten.

Das Evangelische Gemeindefest am 4. Juli 2010 auf der Festwiese bei der Albert-Buddenberg-Halle.

Unser Höhepunkt zum Jubiläum ist das Konzert mit dem Kinderliedermacher Mike Müllerbauer am 8. Juli 2010 um 16.00 Uhr in der Albert-Buddenberg-Halle.

Herzliche Einladung zu diesem Familien-Mitmach-Konzert.

Weitere Termine und genaue Informationen zu unseren Veranstaltungen im Jubiläumsjahr lesen Sie bitte im Amtsblatt und in den nächsten Ausgaben des Gemeindebriefes.

*Die Erzieherinnen des Johannes-Völter-Kindergartens*

# Winterbibelstunden von November 2009 bis März 2010

*Liebe Gemeindeglieder, liebe Interessierte am biblischen Schrifttum*

als Wort Gottes in heutiger Zeit, für Sie vielleicht eine ungewöhnliche Anrede als Menschen, die es gewohnt sind in guter reformatorischer Tradition unserer Kirche zu stehen oder überhaupt neugierig geblieben oder darauf geworden sind, was Gottes Wort in der Bibel sagt und wie wir es heute verstehen lernen.

Jeweils **donnerstags um 19.00 Uhr** treffen wir uns im **Johann-Friedrich-Flattich-Haus, Kirchgasse 6**, um miteinander Predigttexte der 2. Predigtreihe (Beginn 1. Advent) gemeinsam zu lesen und dazu neue Informationen aufzunehmen. Im **Austausch der Gedanken und Eindrücke**, die Gott als der alleinige Lehrmeister durch den Heiligen Geist uns als Kirche Jesu Christi geschenkt hat, wird es uns gelingen.

Diesmal werden es in der **2. Predigtreihe** (Epistel- oder Briefreihe) fast ausschließlich kurze Abschnitte aus den Briefen des Neuen Testaments sein, nämlich Brieftexte *vom Völkerapostel und Weltreisenden Paulus, von Johannes und sogar von einem großen Unbekannten an die Hebräer*. Es werden wieder die Predigttexte an den entsprechenden Sonntagen sein.

Wie haben die Briefschreiber das Evangelium von Jesus Christus in der Umwelt ihrer Gemeinden verständlich weitergesagt und geschrieben und was können wir in heutiger Zeit von ihnen lernen? Spannende Fragen auch für uns, weil es für das Evangelium keine Grenzen der Kultur, der Völker und der Lebenswelten von Menschen gibt.

Datum	Themen und Bibeltext
<b>19. November 2009</b>	Einführung: „Wer schreibt, der bleibt!“ Über die Briefkultur, über Kommunikationsmittel und -wege der Antike (Die Briefe sind zum Teil älter als die Evangelienchriften)
<b>26. November 2009</b>	„Die Nacht ist vorgedrungen!“ (Römer 13,8-12) <i>Predigttext vom 1. Advent</i>
<b>3. Dezember 2009</b>	„Mut zum geduldigen Warten“ (Jakobus 5, 7-8) <i>Predigttext vom 2. Advent</i>
<b>10. Dezember 2009</b>	„Den Tag nicht vor dem Abend loben“ (1.Kor. 4,1-5) <i>Predigttext vom 3. Advent</i>
<b>17. Dezember 2009</b>	„Freut euch, alle miteinander“ (Philipper 4,4-9) <i>Predigttext vom 4. Advent</i>
<b>14. Januar 2010</b>	„Kennzeichen der christlichen Gemeinde“ (Römer 12) <i>Predigttext vom 17. Januar 2010</i>

- 21. Januar 2010** „Wie ein Schatz in irdischen Gefäßen“(2. Kor.4,6-10)  
*Predigttext vom 24. Januar 2010*
- 28. Januar 2010** „Zielstrebig sein und leben“ (1. Kor. 9, 24-27)  
*Predigttext vom 31. Januar 2010*
- 25. Februar 2010** „Nun, da wir Frieden haben mit Gott,...“(Römer 5)  
*Predigttext vom 28. Februar 2010*
- 4. März 2010** „Lebt als Kinder Gottes im Licht!“ (Epheser 5, 1-8)  
*Predigttext vom 7. März 2010*
- 11. März 2010** „Teilhabe und -nahme am Trost Christi“ (2.Kor. 1,3-7)  
*Predigttext vom 14. März 2010*

Herzlich willkommen zum biblischen Gedankenaustausch,  
*Ihr Pfarrer Udo Maier*

---

## **Anmeldung zum 9. Hinführungskurs 2009/2010**

„Mit Kindern Abendmahl feiern – Konfis in der 3. Klasse“

*Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,*

Kinder im **3. Schuljahr** erhalten in unserer Kirchengemeinde seit Jahren die Gelegenheit, auf dem Weg zur **Konfirmation im 8. Schuljahr** altersgemäß das Abendmahl erklärt zu bekommen und zu feiern. Der Gemeinschaft stiftende Sinn der Feier steht jetzt im Mittelpunkt des Interesses, so wie Jesus auch die Kinder zu sich ruft, dass sie teil haben am Reich Gottes und nicht ausgeschlossen werden sollen.

Im *Hinführungskurs „Mit Kindern Abendmahl feiern“* werden Eltern, vielleicht interessierte Paten oder Großeltern unter Anleitung von mir als Pfarrer darauf vorbereitet, mit ihren Kindern gemeinsam (solange sie uns im vertrauten Elternhaus brauchen) diese besondere Einladung Jesu ganz natürlich zu entdecken, bevor in der jugendlichen Phase andere Probleme den unmittelbaren Weg zum Verständnis des Mahl verbauen können. Die Kinder erfüllen nach dem Kurs die Voraussetzung und erhalten damit die Berechtigung, immer wieder am **Abendmahl** teilzunehmen.

Ein neuer Kurs beginnt schon im **November 2009** mit der Vorbereitung für die Eltern. Sie haben die Möglichkeit, mit ihren Kindern im vorpubertären Alter das Abendmahl neu zu entdecken. Dazu rufe ich Sie als **Eltern** und vor allem euch Kinder zum Mitmachen auf. **Kinder**, die getauft sind und im 3. Schuljahr am **Evang. Religionsunterricht** in unserer **Flattichschule** sind, sollen teilnehmen. Und was kommt auf Kinder und Eltern zu?

**Vorbereitung: Herbst 2009 – Abschluss: Frühjahr 2010**

Vorbereitungsphase mit **Eltern als Gruppenleiter - Elternabend**.

**Kleingruppenphase Frühjahr 2010:** vier- bis fünfmalige Gruppentreffen **einmal am Sonntag, 17. Januar 2010**, dann an **Werktagen**

**Vorstellung der Abendmahlskinder** in der Gemeinde **am Sonntag, 28. Februar 2010** im Gottesdienst mit Kennenlernen der Abendmahlsgeräte in der Kirche. Das **Abendmahls-Abschluss-Fest „Mit Kindern Abendmahl feiern“** **findet am Sonntag, 7. März 2010 im Johann-Friedrich-Flattich-Haus** statt.

Wir freuen uns, wenn alle Kinder des 3. Schuljahres mitmachen. Wer nicht über die Schule eine Einladung erhalten hat, melde sich einfach übers Pfarramt Münchingen Süd, Christophstr. 16 an.

Es grüßt recht herzlich, *Pfarrer Udo Maier*

---

**Katholische Hülle – Evangelischer Kern**

**Sonntag, 17. Januar 2010 um 17.00 Uhr**

**Die Johanneskirche Münchingen als ökumenisches Erlebnis**

**„Inszenierung – Illumination – Information“**

Die 1496 fertig gestellte Johanneskirche ist nicht nur der wichtigste Ort und bietet nicht nur Raum für das gottesdienstliche Leben in unserer Gemeinde, vielmehr kann an ihr eine lange und ereignisreiche Orts- und Kirchengeschichte abgelesen werden. Viele sind darüber erstaunt, dass unsere Johanneskirche früher, wie die vorreformatorischen Kirchen, „katholisch“ war und selbstverständlich im „alten Glauben“ genutzt wurde, bevor sie durch reformatorische Erkenntnisse und Vorstellungen auch in ihrer Nutzung neu gestaltet und so als evangelische Kirche erkennbar wurde. Es finden sich aber in Architektur und Ausgestaltung durchaus noch heute Zeugnisse „katholischer“ Nutzung neben der „evangelischen“ Veränderung als Kirche der Reformation und des Wortes Gottes.

Dieser bis heute spannungsvolle Prozess soll an diesem Abend durch Ausleuchtung, szenische Elemente und Darstellungen sowie deren Hintergründe für uns sichtbar und erlebbar werden.

Dabei wird der Blick auch nach vorne gehen: Welche Perspektiven können sich aus diesem Nebeneinander im gemeinsamen Kirchenraum für die Ökumene ergeben? Wo lassen sich Spannungen auflösen und wo nicht?

## **Gestalter des ökumenischen Erlebnisses:**

**Reinhard Lambert Auer**, Kirchenrat M.A., Kunstbeauftragter der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

**Ewald Gaukel**, ehemaliger Kirchengemeinderat, Mitglied im Heimatverein Münchingen e.V., örtlicher „bau- und kirchengeschichtlicher Kenner der Johanneskirche Münchingen“, Kirchenführungen.

**Lioba Köck** (Orgel), Kirchenmusikerin und Chorleiterin

**Jörg Maihoff**, Katholischer Theologe und Pastoralreferent

**Udo Maier**, Evangelischer Theologe und Pfarrer

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Dauer ca. 90 Minuten

Der Eintritt ist frei, über eine Spende zum Erhalt der Johanneskirche würden wir uns sehr freuen.

---

## **Quellen der Kraft**

### **Münchinger Bibeltage vom 3. bis 11. Februar 2010**

Woraus speist sich unser Leben? Woher nehmen wir die Kraft? Warum fühlen wir uns immer wieder müde und ausgepowert? Diesen Fragen wollen wir bei den diesjährigen Münchinger Bibeltagen nachgehen.

*Mi. 3. Februar 2010 – 20.00 Uhr Gemeindehaus Adlerstr. 1*

#### **„Im Laufrad des Lebens“ - Referent Pfarrer Johannes Eißler**

Wir leben zu schnell, wir essen zu hektisch und wir schlafen zu wenig. Obwohl unsere Lebenserwartung unaufhörlich wächst, unsere Hausarbeit schrumpft, unsere Autos immer schneller werden – wir haben einfach zu wenig Zeit. Manchmal muss ich meinem eigenen Rad in die Speichen fallen.

*So. 7. Februar 2010 - 9.45 Uhr Johanneskirche*

#### **„Loslassen“ - Predigt Pfarrer Johannes Eißler**

Greifen und festhalten können wir seit unserer Geburt, teilen mussten wir lernen, vielleicht wäre es jetzt an der Zeit, das Loslassen zu üben. Loszulassen ist für uns „Jäger und Sammler“ gar nicht so einfach. Und was meint Jesus, wenn er sagt: „Selig sind, die geistlich arm sind; denn ihnen gehört das Himmelreich.“

*Di. 9. Februar 2010 - 20.00 Uhr Gemeindehaus Adlerstr. 1*

**„Du bist mir wichtig!“ - Referentin Pfarrerin Maike Sachs**

Gibt es einen Menschen, der zu Ihnen sagt: „Du bist mir wichtig!“? Es wäre schön, wenn wir wieder neu lernen würden, einander zuzuhören, uns zu öffnen und unsere Wertschätzung zu zeigen. Eines dürfen wir sicher wissen: Wir sind Gott wichtig. „Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte“ (Jeremia 31,3).

*Do. 11. Februar 2010 - 20.00 Uhr Gemeindehaus Adlerstr. 1*

**„Vor Anker gehen“ - Referentin Pfarrerin Maike Sachs**

Können und wollen wir das: Nicht die Freiheit als höchstes Gut ansehen, sondern die Verbindung mit Gott? Nikolaus von Flüe, ein Mystiker des 15. Jahrhunderts aus der Schweiz, betete: „Mein Herr und mein Gott, nimm alles mir, was mich hindert zu dir. Mein Herr und mein Gott, gib alles mir, was mich führet zu dir. Mein Herr und mein Gott, nimm mich mir und gib mich ganz zu eigen dir.“

---

**Frauen aller Konfessionen  
laden ein**

# **Weltgebetstag**

**„Alles, was Atem hat, lobe Gott“**

(vorbereitet von Christinnen aus Kamerun)

Freitag, 5. März 2010

19.30 Uhr

Johanneskirche

Anschließend laden wir zu Tee und Gesprächen ins Johann-Friedrich-Flattich-Haus ein.  
(mit Verkauf von „Eine-Welt-Waren“)



Informationsabend

**zum Weltgebetstag-Land Kamerun**

am Montag, 22. Februar 2010, um 20.00 Uhr im Johann-Friedrich-Flattich-Haus

*An alle Seniorinnen und Senioren (Bitte bewahren Sie diese Hinweise auf)*

## **Themen und Termine der nächsten Seniorennachmittage:**

**Donnerstag, 3. Dezember 2009**, 14.30 Uhr, Gemeindehaus, Adlerstr. 1  
*Advents- und Weihnachtsfeier*

**Donnerstag, 21. Januar 2010**, 14.30 Uhr, Gemeindehaus, Adlerstr. 1  
*„Betrügern ihr Tun erschweren – Haustürgeschäfte und Kaffeefahrten“*  
aus der Vortragsreihe der Kriminalpolizei  
*„Kriminalprävention für Seniorinnen und Senioren“*

**Donnerstag, 25. Februar 2010**, 14.30 Uhr, Gemeindehaus, Adlerstr. 1  
*Nachmittag mit dem Liederkranz*

## **Zum Vormerken: Seniorennachmittag im März:**

**Donnerstag, 25. März 2010**, 14.30 Uhr, Gemeindehaus, Adlerstr. 1  
*„Eindrücke vom Leben und Wirken der Menschen vom Norden Europas bis Südafrika“*  
Diavortrag mit Herrn Karl Schenke

**Fahrdienst:** Fritz Hornung, Telefon 2178, und Kurt Kühle, Telefon 2299.

Wir laden Sie recht herzlich zu diesen Veranstaltungen ein. Die UnRuhe-Ständler sind ebenfalls herzlich eingeladen.

*Das Team des Seniorennachmittags*

Unser neuer Kinderchor sind die

## Joha-Kids.

Wir proben jeden Donnerstag im Johann-Friedrich-Flattich-Haus  
von 15.30-16.15 Uhr.

Am Sonntag 6. Dezember 2009 wollen wir im Familien-Gottesdienst  
das Singspiel "Großer Stern, was nun?" von Peter Schindler aufführen.

Dazu suchen wir noch Kinder, die Lust hätten mit uns zu singen.

Informationen bei Lioba Köck (Telefon 07156-350480) und Claudia Proß

---

Der JohannesVokal veranstaltet am **3. Advent, den 13. Dezember 2009**  
**um 17.00 Uhr in der Johanneskirche** eine musikalische Soirée.

*Mitwirkende:*

Die Solisten sind Daniela Pfaff (Sopran), N.N. (Alt), Jens Wollenschläger  
(Orgel, Kantor in Möhringen) und ein Instrumental-Ensemble.

*Zur Aufführung kommen:*

Werke von Gottfried Heinrich Stölzel, Marc Antoine Carpentier u.a.

*Wir laden herzlich ein! Lioba Köck*

---

## **Freitags-Vormittagsgespräche mit und für Trauernde**

Die nächsten **Treffen für die bestehende Gruppe** sind am:

18. Dezember 2009, 15. Januar 2010, 12. Februar 2010, und 12. März 2010  
jeweils ab 9.30 Uhr im Johann-Friedrich-Flattich-Haus, Kirchgasse 6,  
OG Kleiner Gruppenraum.

Die nächsten **Treffen für eine neue Gruppe** sind am:

27. November 2009 und 11. Dezember 2009 (Neugründung!)  
ebenso jeweils ab 9.30 Uhr im Johann-Friedrich-Flattich-Haus,  
Kirchgasse 6, OG Kleiner Gruppenraum.

Auch Sie sind uns herzlich willkommen! *Ihr Pfarrer Udo Maier*

# **Ökumenisches Glaubensseminar in den Kirchengemeinden Münchingen und Hemmingen – Januar bis März 2010 „Damit wir Hoffnung haben“**

In geringfügiger Abänderung des Mottos vom 2. Ökumenischen Kirchentag vom 12. bis 16. Mai 2010 in München („...damit ihr Hoffnung habt“) wollen wir uns wieder auf den Weg zur weiteren gelebten Ökumene an den Orten Münchingen und Hemmingen machen. Themen werden sein:

- 1. „Der Gott der Hoffnung... – christliche Hoffnungszeichen“**
- 2. „Hoffnung in der Lebenskrise“**
- 3. „Hoffnung auf die Kirche“**

Das Glaubensseminar möchte auch auf eines der christlichen Leitworte von „Glaube, Liebe, Hoffnung“ näher eingehen und damit gleichzeitig auf gemeinsame ökumenische Wurzeln für die Hoffnung aufmerksam machen. Es soll auch angesichts der Veränderungen und Krisen auf die bleibende christliche Hoffnung im Leben der Gemeinden hingewiesen werden.

In **Kleingruppen vor Ort** in Hemmingen und Münchingen trifft man sich in verschiedenen Gemeindehäusern. *Pastoralreferent Jörg Maihoff und Pastoralassistentin Martina Neugebauer von der Kath. Kirche und Pfarrer Gunther Seibold, Pfarrerin Senta Zürn und ich von der Evang. Kirche* werden jeweils ins Thema einführen. Dann wird genügend Zeit und Raum zu Gesprächen und zum Austausch darüber sein.

Sobald die **genauen Termine** und die **Themen mit den Referenten** feststehen, werden Sie über Faltblätter, Hinweise im Amtsblatt und in den Abkündigungen eingeladen, sich für eine der Gruppen vor Ort zu entscheiden und übers Evang. Pfarramt Süd, Christophstr. 16 anzumelden.

*Ihr Pfarrer Udo Maier*

---

## **2. Ökumenischer Kirchentag – München vom 12. bis 16 Mai 2010 „Damit ihr Hoffnung habt“**

Unter dem Gesamthema „**Damit ihr Hoffnung habt**“ wird **zum 2. Mal nach 2003** der **Deutsche Katholikentag**, veranstaltet vom Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK), und der **Deutsche Evangelische Kirchentag (DEKT)** gemeinsam zum **2. Ökumenischen Kirchentag** nach **München** diesmal aufgerufen.

Die „**Hoffnung**“ soll im Mittelpunkt stehen, die die gesamte Bibel durchzieht: Von 1. Mose 9 „Gottes ewiger Bund – Noah“ über den Römerbrief, Kap. 8 „Christen leben auf Hoffnung hin“ und nicht zuletzt bis ins Matthäusevangelium, Kap. 25 „Christen stehen vor Jesus, der sagt: ...das habt ihr mir getan“.

Darüber soll es in Bibelarbeiten, Vorträgen, Diskussionen, auch in vielen Andachten, liturgischen Feiern mit viel Musik und künstlerischen Darbietungen von Gruppen aus vielen Kirchen und in den zahlreichen Gottesdiensten gehen, eben ... damit wir Hoffnung haben.

Programm: Am Mittwoch wird Anreisetag sein und Zeit zum Kennenlernen am „Abend der Begegnung“ in München, Donnerstags feiern die Konfessionen und die Kirchen gemeinsam das Fest **Christi Himmelfahrt**. Weitere thematische Tage sind am Freitag und Samstag. Die gemeinsame Abschlussfeier ist am Sonntag auf der Theresienwiese.

*Wie wär's? Auf ihr, wir ... Münchinger nicht zum Oktoberfest, sondern zum 2. Ökumenischen Kirchentag im Mai nach München!*“ Wir schließen uns als Gruppe aus mehr als neun Personen dem Zug der Region oder des Kirchenbezirks an, sind aber als Münchinger in Gruppen- oder Einzelunterkünften in der Nähe untergebracht. Einzelne Teilnehmende bzw. Kleingruppen bis 9 Personen können sich selbstverständlich auch selbst informieren und anmelden. Nähere Informationen dazu ab jetzt in den Gemeindehäusern, in den Kirchen und im Internet unter [www.oekt.de](http://www.oekt.de) oder telefonisch:

**Servicenummer Ökumenischer Kirchentag: 089/55 99 97 337.**

Es wäre aber schön – und dafür werbe ich schon jetzt – wenn eine **ökumenische Gruppe** von **mehr als 9 Personen** aus Jung und Alt auch aus Münchingen nach München – das liegt nicht nur bei diesem Namen nahe – sich auf den Weg aufmachen würde.

**Interesse geweckt?** Bitte melden Sie sich umgehend bis spätestens **30. November 2009** im Evang. Pfarramt Münchingen, Christophstr. 16 (Telefon 6304), damit wir einen **Info- und Vorbereitungsabend für alle Teilnehmenden im Frühjahr** starten und eine gemeinsame Gruppe auf den Weg schicken können.

*Ihr Pfarrer Udo Maier*

# Für Ihren Terminkalender

---

JFFH ist die Abkürzung von Johann-Friedrich-Flattich-Haus.

Es befindet sich in der Kirchgasse 6.

Das Gemeindehaus befindet sich in der Adlerstraße 1.

- Mi 18.11. 19.30 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag (Maier)
- Do 19.11. 19.00 Uhr Erste Bibelstunde im Winterhalbjahr, JFFH
- Sa 21.11. 8.45 Uhr "Frühstück und mehr" von Frauen für Frauen, Widdumhof  
ab 9.00 Uhr Orangenverkaufsaktion des ejm
- So 22.11. 9.45 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Maier)
- Di 24.11. 20.00 Uhr Gemeindegebetsabend, JFFH
- Do 26.11. 20.00 Uhr Männerstammtisch, Fässle
- Fr 27.11. 9.30 Uhr Beginn einer neuen Trauergesprächsgruppe, JFFH
- Sa 28.11. 20.00 Uhr Konzert des Strohgäu-Brass-Quintett, Johanneskirche
- So 29.11. 9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Zürn)  
18.00 Uhr JOY-Gottesdienst mit dem Bezirks-Jugendwerk Ditzingen
- Mo 30.11. 20.00 Uhr Advents-Frauenabend, JFFH
- Di 1.12. 9.00 Uhr Gesprächskreis für Frauen mit Frühstück, JFFH
- Mi 2.12. 14.30 Uhr Bastelnachmittag, JFFH
- Do 3.12. 14.30 Uhr Seniorennachmittag, Gemeindehaus
- Fr 4.12. 9.15 Uhr Freitagstreff im Pfarrhaus
- So 6.12. 9.45 Uhr Familien-Gottesdienst (Proß) mit Singspiel  
der Joha-Kids, (Köck)
- Mo 7.12. 19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent
- Do 10.12. 20.00 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderats-Sitzung, JFFH
- Fr 11.12. 9.30 Uhr Neue Trauergesprächsgruppe, JFFH
- So 13.12. 9.45 Uhr Gottesdienst (Maier)  
15.00 Uhr Amsel-Treffen, JFFH  
17.00 Uhr Musikalische Soirée mit dem Johannes Vokal-Chor,  
Johanneskirche
- Di 15.12. 8.30 Uhr Advents-Gottesdienst der Strohgäuschule, Johanneskirche  
(Maier/Götz)  
14.00 Uhr Adventsfeier des Missionskreises, JFFH

- Do 17.12. 7.45 Uhr  
8.35 Uhr  
9.35 Uhr } Ökum. Schülergottesdienste, Johanneskirche
- 11.30 Uhr Weihnachtsfeier des Johannes-Völter-Kindergarten,  
Johanneskirche
- Fr 18.12. 9.30 Uhr Vormittagsgespräch mit Trauernden, JFFH
- So 20.12. 9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Maier)  
17.30 Uhr Waldweihnacht (Treffpunkt Spargelhof Hengel, 17 Uhr)
- Di 22.12. 20.00 Uhr Gemeindegebetsabend, JFFH
- Do 24.12. 15.00 Uhr Familien-Gottesdienst zum Hl. Abend (Diakon Glöckner)  
17.00 Uhr Christvesper am Hl. Abend (Maier), Mitw. Posaunenchor  
22.00 Uhr Feier der Christnacht Abend (Maier),  
Mitwirkung JohannesVokal-Chor
- Fr 25.12. 9.45 Uhr Gottesdienst zum Christfest (Maier)
- Sa 26.12. 9.45 Uhr Gottesdienst zum Christfest (Zürn)
- So 27.12. 9.45 Uhr Gottesdienst (Prädikant Schmid)
- Do 31.12. 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Jahreswechsel (Zürn),  
Mitwirkung Posaunenchor
- Fr 1. 1. 18.00 Uhr Neujahrgottesdienst mit Taizé-Liedern,  
Emmauskirche (Zürn)
- So 3. 1. 9.45 Uhr Gottesdienst (Prädikant Völlm)
- Mi 6. 1. 9.45 Uhr Gottesdienst zum Erscheinungsfest (Maier)
- Sa 9. 1. ab 9.00 Uhr Weihnachtsbaum-Sammelaktion des ejm
- So 10. 1. 9.45 Uhr Gottesdienst (Maier)
- Di 12. 1. 9.00 Uhr Gesprächskreis für Frauen mit Frühstück, JFFH
- Mi 13. 1. 20.00 Uhr Konfirmanden-Elternabend, Gemeindehaus
- Do 14. 1. 20.00 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderats-Sitzung, JFFH
- Fr 15. 1. 9.30 Uhr Vormittagsgespräch mit Trauernden, JFFH
- So 17. 1. 9.45 Uhr Gottesdienst (Maier)  
14.30 Uhr KU3-Nachmittag, Gemeindehaus  
17.00 Uhr „Katholische Hülle – Evangelischer Kern“  
(Brückenprojekt), Johanneskirche
- Do 21. 1. 14.30 Uhr Seniorennachmittag, Gemeindehaus

- Sa 23. 1. 9-13.30 Uhr Konfirmanden-Halbtag zum Thema „Abendmahl“,  
Gemeindehaus
- So 24. 1. 9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Maier)  
18.00 Uhr PlusPunkt-Gottesdienst mit Diakon Manfred Zoll
- Mo 25. 1. 20.00 Uhr Frauenabend zur Jahreslosung, JFFH
- Di 26. 1. 20.00 Uhr Gemeindegebetsabend, JFFH
- So 31. 1. 9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Maier)
- 
- Di 2. 2. 9.00 Uhr Gesprächskreis für Frauen mit Frühstück, JFFH
- Mi 3. 2. 20.00 Uhr Münchinger Bibeltage mit Pfarrer Johannes Eißler,  
Gemeindehaus
- Sa 6. 2. 9-13.30 Uhr Konfirmanden-Halbtag zum Thema „10 Gebote“,  
Gemeindehaus  
14.00 Uhr Second-Hand-Basar, Albert-Buddenberg-Halle
- So 7. 2. 9.45 Uhr Gottesdienst (Predigt Eißler/Liturgie Zürn)
- Di 9. 2. 20.00 Uhr Münchinger Bibeltage mit Pfarrerin Maike Sachs,  
Gemeindehaus
- Do 11. 2. 20.00 Uhr Münchinger Bibeltage mit Pfarrerin Maike Sachs,  
Gemeindehaus
- Fr 12. 2. 17.00 Uhr Ausstellungseröffnung Kindergarten, Widdumhof
- Fr 12.2. – Fr 12.3. „Kindergarten einst und heute oder wer war eigentlich  
Johannes Völter?“, Ausstellung im Heimatmuseum
- Fr 12. 2. 9.30 Uhr Vormittagsgespräch mit Trauernden, JFFH
- So 14. 2. 9.45 Uhr Gottesdienst (Maier)
- Do 18. 2. 20.00 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderats-Sitzung, JFFH
- So 21. 2. 9.45 Uhr Gottesdienst (Maier)
- Mo 22. 2. 20.00 Uhr Frauenabend zum Weltgebetstagsland Kamerun, JFFH
- Di 23. 2. 20.00 Uhr Gemeindegebetsabend, JFFH
- Mi 24. 2. 20.00 Uhr Konfirmanden-Elternabend, Gemeindehaus
- Do 25. 2. 14.30 Uhr Seniorennachmittag, Gemeindehaus
- So 28. 2. 9.45 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der KU3-Kinder (Maier)  
18.00 Uhr PlusPunkt-Gottesdienst mit Pfr. i.R. Hermann Traub
- Di 2. 3. 9.00 Uhr Gesprächskreis für Frauen mit Frühstück, JFFH
- Fr 5. 3. 19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen, Johanneskirche

Jeden Dienstag (ab 12.1.2010) ist um 14.00 Uhr **Missionskreis** im JFFH.  
Jeden Donnerstag (ab 19.11.2009) ist um 19.00 Uhr **Bibelstunde** im JFFH  
(nicht am 24. + 31.12.2009, 7.1.2010, 4.+11.+18.2.2010).  
Dienstags ist von 20-00-21.30 Uhr **JohannesVokal-Chorprobe** im JFFH  
(außer in den Ferien).  
Donnerstags ist von 15.30-16.15 Uhr **Chorprobe** der **Joha-Kids** im JFFH  
(außer in den Ferien).

---

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Münchingen  
Christophstraße 16, 70825 Korntal-Münchingen  
Tel. 07150/63 04, Fax 07150/97 09 66  
e-mail: [pfarramt@ev-kirche-muenchingen.de](mailto:pfarramt@ev-kirche-muenchingen.de)  
homepage: [www.ev-kirche-muenchingen.de](http://www.ev-kirche-muenchingen.de)

Redaktion: Karl Krell, Joachim Kühle, Margot Hönes, Anita Rapp  
Öffnungszeiten Pfarrbüro, Christophstr. 16: Dienstag von 8.30 – 12 Uhr + Freitag von 8.30 – 11 Uhr  
Unsere Konten: Ev. Kirchenpflege  
Volksbank Strohgäu Nr. 123 005 (BLZ 600 629 09)  
Kreissparkasse Ludwigsburg Nr. 9 886 768 (BLZ 604 500 50)  
Der nächste Gemeindebrief erscheint am 2. März 2010 – Redaktionsschluss: 10.Februar 2010.

---

## **Veröffentlichung der Geburtstage**

In unserem Gemeindebrief veröffentlichen wir regelmäßig die Altersjubiläen ab dem 75. Geburtstag. Sollten Sie dieses nicht wünschen, teilen Sie es uns bitte schriftlich oder telefonisch mit. Bereits bekannte Wünsche dieser Art werden selbstverständlich auch weiterhin berücksichtigt.

## **Ehejubiläen**

Wer sein Ehejubiläum gerne kirchlich feiern möchte, sollte dies im Gemeindebüro melden.

---

## **Sprechstunde Pfarrerin Senta Zürn**

*Liebe Gemeindeglieder,*

dienstags bin ich zwischen 16.00 und 17.00 Uhr im Johann-Friedrich-Flattich-Haus anzutreffen.

Sie können dort einfach vorbeikommen, um mit mir zu sprechen.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Sie finden mich im kleinen Raum im oberen Stockwerk.

Herzliche Einladung! *Ihre Pfarrerin Senta Zürn*